



## Exotische Bäume und Teegarten

-eintägiger Ausflug ins Bergische Land

Wir treffen uns um 10 Uhr am waldpädagogischen Zentrum Burgholz im Westen der Stadt Wuppertal. Dort erhalten wir vom Förster/Waldpädagogen eine spannende, interaktive Führung zum Thema Klimawandel durch das Arboretum und Versuchsrevier Burgholz. Hier wachsen zahlreiche Baumarten aus verschiedenen Kontinenten. Aus ursprünglichen Versuchsanbauten heraus haben sich die fremdländischen Baumarten zu eindrucksvollen, exotisch anmutenden Waldlandschaften mitten in NRW entwickelt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse über die Eignung auf hiesigen Standorten erweitern den forstlichen Wissensstand und sind in Zeiten der Klimaveränderung von zunehmender Bedeutung. Im Anschluss besteht für uns die Möglichkeit, in dem schönen, großen Gartengelände des Waldpädagogischen Zentrums unsere Mittagspause als Picknick zu verbringen. Weiter fahren wir mit dem PKW ca. 45 min nach Odenthal-Scheuren, wo uns noch mehr Exotik erwartet. Hier haben Wolfgang Bucher und seine koreanische Frau Haeng Ok Kim den ersten Teegarten Deutschlands angelegt. Unsere kleine Gruppe erhält eine exklusive Führung durch ihren Teegarten mit anschließender Verkostung von jeweils zwei Weißen-, Grünen-, Gelben-, Oolong- und Schwarztees. Auf alle Fragen zum Anbau, zur Verarbeitung sowie der korrekten Tee-Zubereitung erhalten wir Antworten aus erster Hand. Zudem befindet sich auf dem Gelände noch eine Bonsai-Schule, die wir ebenfalls besichtigen dürfen. Nach dem dreistündigen Aufenthalt fahren wir gegen 17 Uhr zurück.

**Veranstalter:** Umweltzentrum Westfalen gGmbH

**Leitung:** Dr. Janine Teuppenhayn

**Termin:** Donnerstag, 06.07.2023, 10:00 Uhr

**Leistungen:** Führungshonorare, Verkostung verschiedener Teesorten

**Preis:** 75 Euro

**Info:** Fahrt in Fahrgemeinschaften mit dem eigenen PKW (insg. ca. 80+40+100 km)

Teilnehmendenzahl: mind. 8 - max. 12 Personen